

Hammmagazin

Stadtillustrierte für Hamm September 2023 / 50. Jahrgang



DAS KULTUR- FEST H4

**Auf der Suche nach
freiem Wohnraum?**

LEG
gewohnt gut.

Tel. 02 11 / 740740-0

service@leg-wohnen.de · www.leg-wohnen.de

Praxis für Zahnmedizin



ZA & M.B.A. A. Barthelmey
und Partner



Kinderzahnarzt

- Kieferorthopädie
- Einzel- und Gruppenprophylaxe
- Kronen
- Schmerzarme Behandlung mit Laser
- Prothesen
- Vollnarkosebehandlung

Ahlener Str. 72 | 59073 Hamm
Tel. (02381) 3 20 25 | Sprechzeiten: Mo - Fr 8:00 - 20:00
www.praxisfuerzahnmedizin.de

DEIN BOGEN- UND DIGITALDRUCKER



PRINT MEDIA GROUP

WIR BRINGEN
DEINE STADT
AUF'S PAPIER!



☎ **Telefon: 02385/931-0**
✉ **Mail: info@pmg.de**
🌐 **Web: pmg.de**

IRGENDEINE
DRUCKEREI

PRINT MEDIA GROUP

edn

ColorDruck

PMG

printTailor

Hammmagazin

INHALT

Deutschlands erste KI-Ampel	3
Kommt KI bei der Stadt zum Einsatz?	5
Wie hoch darf meine Miete sein?	7
614 Mal Danke	8
Der h4-Topact	11



Schnacken und Schlemmen/Oldtimer-Rallye	12
Wie soll Hamms Nahverkehr aussehen?	13
Lesespass wird günstiger	14
Zurück in die Zukunft	17
Starke Frauen: Thrashpeze und Carousel	20



Schnäppchen unter freiem Himmel/	
Start in die neue Saison	21
Attraktives Ticketangebot	22
Bratwurst, Beachclub, Business	24
Kulturkino: Filmspaß open air	26
Teamerlebnis AOK-Lauf/Bunte Büchermeile	27
„Laufsteg“ und „Lebensretter“	29



„Fließende Welten“ gehen zuende	30
---------------------------------	----

Impressum:

Herausgeber / Verlag
Verkehrsverein Hamm e.V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
Jessica Schulze (verantw.)
E-Mail: redaktion@hamm-magazin.de

Anzeigen
Verkehrsverein Hamm e.V.
Norbert Pake

Telefon: 0 23 81 / 37 77 20
Telefax: 0 23 81 / 37 77 77
E-Mail: info@verkehrsverein-hamm.de

Fotoquellen:

Titel: Hübner, S.5: Mike Espenhain,
S.7: lordn - stock.adobe.com, TanyaJoy
- stock.adobe.com, S.8: Björn Wylezich
- stock.adobe.com, S.11: Diana Koehne,
S.12: Robert Kneschke - stock.adobe.com,
S.13: BotTastic - stock.adobe.com,
S.15: Yuri Arcurs - Fotolia, S.17/18:
Andreas G.-Mantler, S.20: Valerie
Thenard Beal, Droller-Chantal, Phil Ohs,
S.21: Horst Lokuschat, S.22: Firn -
stock.adobe.com, S.24: Rene Golz,
S.26: Dominik Pfau, S.27: Sergey Nivens
- Fotolia, S.30: Heinz Feussner

KULTURFEST H4 LOCKT IN DIE INNENSTADT

Nun schon zum dritten Mal verwandelt sich die gesamte Hammer Innenstadt am zweiten Septemberwochenende (8. bis 10. September) in einen kreativen Hotspot: Drei Tage volles Programm mit Musik unterschiedlichster Stilrichtungen auf bis zu vier Bühnen und einer DJ-Area am Willy-Brandt-Platz, dazu Tanz, Gesang, Kunst, Mitmachaktionen und vieles mehr.



Getreu dem Motto „aus. mit. für. in. Hamm“ sind zahlreiche lokale Krea-

tive zu sehen und zu hören – auf den Bühnen am Freitag von 18 bis 22 Uhr, am Samstag von 14 bis 22 Uhr und Sonntag von 12 bis 18 Uhr. Musik unterschiedlichster Stilrichtungen, die von Pop, Rock, Folk und Jazz über Country, Big-Band-Sound, Weltmusik bis hin zu House,

Techno, Hardrock und Punk reicht, steht auf dem Programm.

Auf dem Platz der Deutschen Einheit bietet die KunstMeile den Bildenden Künstler:innen Platz: Insgesamt 14 Kreative zeigen an den drei Tagen ihre Werke und laden mitunter auch zum Mitmachen ein. Hinzu kommen jede Menge kreativer Darbietungen und Walk-Acts in



DAS KULTURFEST H4 2023 IN ZAHLEN

3 BÜHNEN

an allen Tagen – am Samstag
sogar vier Bühnen

35 BANDS

auf dem Santa-Monica-Platz,
im Martin-Luther-Viertel und im
KUBUS

14 KÜNSTLER:INNEN

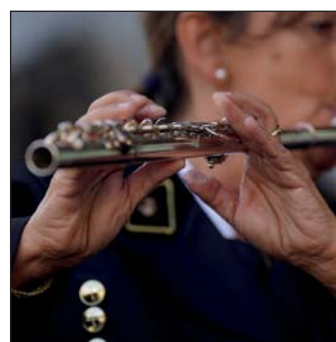
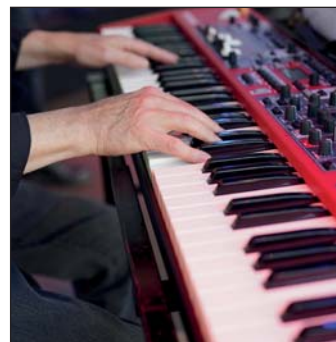
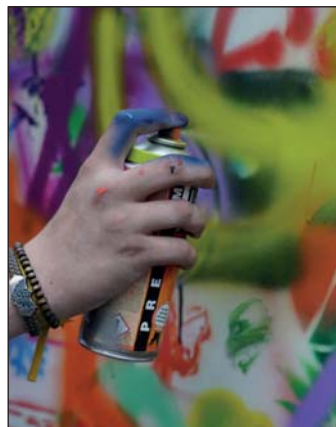
auf der Kunstmeile

12 DJs

auf dem Willy-Brandt-Platz

700 AKTIVE:

Künstler:innen, Techniker:innen,
Sanitäter:innen, Organisa-
toren:innen, Helfer:innen,
Einzelhändler:innen, Ordnungs-
dienst, Feuerwehr, Mitarbeitende
des Kulturbüros, des Gustav-
Lübcke-Museums, der Musik-
schule, der Zentralbibliothek,
der Impuls GmbH, des Stadt-
planungsamtes, der ASH,
Schausteller:innen, Auszu-
bildende der Stadt Hamm,
externe Dienstleister:innen.



der Fußgängerzone, Ausstellun-
gen, Aktionen und Mitmachan-
gebote im Lutherviertel zum
Beispiel Live-Zeichnen im Ate-
lier Anna Hübsch), der Galerie
der Disziplinen (Musik und
mehr) und im Gustav-Lübcke-
Museum (unter anderem eine
Rallye, ein Quiz und Karaoke).
Das Treibkraft.Theater lädt zu
einem theatralen Rundgang ein,
während das Stadtplanungsamt
und das Büro Innenstadt zum
„Innenstadtdialog“ bitten.

Im Rahmen der Aktionen
„Weststraße mittendrin“ und
„Im Osten geht die Sonne auf“
bieten am Samstag beziehungs-
weise Sonntag zudem die Ein-
zelhändler:innen der West- und
Oststraße ein buntes Programm
für Groß und Klein, mit Tanz
und Musik auf der Bühne in der
Ost- und Mitmachaktionen auf

der Weststraße. Auch der sams-
tägliche Wochenmarkt lädt zum
Flanieren und Genießen ein.
Und natürlich wird auch für das
leibliche Wohl wieder bestens
gesorgt: Auf dem Santa-Monica-
Platz präsentiert sich die Ge-
nussmeile mit reichhaltigem

Angebot für jeden Geschmack.

Da bleiben keine Wünsche
offen: Ein prall gefülltes Pro-
gramm für Groß und Klein –
und dazu noch eintrittsfrei!
Was, wann, wer, wo: Das kom-
plette Programmheft liegt an

vielen öffentlichen Stellen zur
kostenlosen Mitnahme aus und
steht unter www.hamm.de/h4
auch zum Download zur Ver-
fügung. Dort finden sich auch
die einzelnen Programmpunkte
und -zeiten mit detaillierten
Infos zu allen Darbietenden.



h4
Kultur
Fest
8.-10.9.2023
aus. mit. für. in. Hamm



Getreu dem Motto „aus. mit. für. in. Hamm“ besteht in diesem Jahr auch der Top-Act aus lokalen Künstlern, die am Samstag, 9. September, um 20:30 Uhr die Stadtwerke-Bühne auf dem Santa-Monica-Platz betreten werden. Gegründet 1996, begeistert die Band ihr Publikum mittlerweile im gesamten deutschsprachigen Raum, hat acht Alben veröffentlicht und ein eigenes Festival aus der Taufe gehoben. Und spätestens

mit den Stichwörtern „Bühnenskulptur“ und „Geburtstag“ ist klar, um wen es sich handelt: Kapelle Petra!

Vorhang auf für die Lokalmatadoren Guido Scholz, Rainer Siepmann, Markus Schmidt und Bühnenskulptur „Gazelle“ Timo Sprenger. Nachdem sich die Truppe mit ihrer „Vier Jahreszeiten“-Tour bei verschiedensten Open-Airs und nicht zuletzt dem „Kapelle Somma“ warmgespielt hat, heizt sie jetzt

KAP ELLE PETra

dem h4-Publikum so richtig ein. Und jede(r), der sie schon einmal erlebt hat, weiß: Das Live-Erlebnis ist mit nichts zu vergleichen. Und wer es als Er-

kennungsmelodie ins öffentliche Fernsehen geschafft hat, braucht sowieso keinen Vergleich zu scheuen

Und die Jungs kommen nicht allein: Im Vorfeld erwartet die Besucher:innen eine Show, die sich hören und sehen lassen kann und der „Opener“ des Abends (19:20 Uhr) ist kein Geringerer als Que pasa?, die nach fünfjähriger Bühnenabstinenz extra zu diesem Anlass wieder vor Publikum aufspielen. ■



Verwirrende Zeiten brauchen klare Finanzen.

Behalten Sie Ihre finanziellen Ziele im Blick.
Wir unterstützen Sie dabei.

Mehr auf sparkasse.de/mehr-als-geld

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Hamm

VERANSTALTUNGS HIGHLIGHTS



www.so-ist-soest.de



PERFEKT
ALS GESCHENK
FÜR ALLE
GELEGENHEITEN!

Gutscheine und Tickets unter
www.hellwegticket.de und
www.stadthalle-soest.de

Wirtschaft & Marketing Soest GmbH
**STADTHALLE
SOEST**

Tickethotline:
0 29 21 / 103 6305
www.stadthalle-soest.de

**kulturhaus
ALTER SCHLACHTHOF**

Tickethotline:
0 29 21 / 3 11 01
www.schlachthof-soest.de

Wirtschaft & Marketing Soest GmbH
VERANSTALTUNGSBÜRO

Infoline:
0 29 21 / 103 6110
www.so-ist-soest.de

Bitte informieren Sie sich
auf unseren Internetseiten
über den aktuellen Stand
der Veranstaltungen.

01.-02.09.2023 Ausbildungsmarkt Hellweg	02.09.2023 Moore & More Gary Moore Tribute	03.09.2023 Bördebauernmarkt	03.09.2023 KULTURPicknick in den Rosengärten, 11 - 13 Uhr	10.09.2023 Spätsommer-Flohmarkt
14.09.2023 Dennis aus Hürth Jetzt wird geheiratet	15.09.2023 Johann König Neues Programm	16.09.2023 Ingrid Kühne	20.09.2023 Romeo & Juliet by William Shakespeare	21.09.2023 Schlachthof akustisch Jules Atlas
22.09.2023 Remode Depeche Mode Tribute	24.09.2023 Deutsch-holländischer Stoffmarkt	26.09.2023 Andreas Englisch	28.09.2023 KULTURFrühstück KulturBüro Soest	28. - 30.09.2023 PROBIERBAR
29.09.2023 Rapunzel Celtic Folk Night	30.09.2023 Storno Die Inventur	02.10.2023 Blues Festival Soest 2023 T.G. Copperfield (GER) & Big Yuyu (ESP)	13.10.2023 Frau Höpker bittet zum Gesang Das Mitsingkonzert	20.10.2023 Bounce Bon Jovi Tribute

Am Sonntag, 17. September, wird im Maxipark anlässlich des Weltkindertages ein großes Fest gefeiert. Dieser besondere Tag soll auf die speziellen Rechte der Kinder aufmerksam machen und Kinder mit ihren individuellen Bedürfnissen in den Fokus rücken.

Von 11 bis 18 Uhr wird das Credo des Weltkindertages im ganzen Park umgesetzt: Insgesamt 52 Institutionen bieten an ihren Aktionsständen tolle Spiele und Bastelangebote an, informieren über Kinderrechte und geben auch Eltern die Gelegenheit, sich auszutauschen. Viele Kitas und Jugendtreffs sind dabei, ebenso wie zahlreiche Schulen, Tanzstudios oder Sportvereine. Auf der Bühne in der Aktionsmulde gibt es den ganzen Tag viel Action: Von Ballett über Dance Mix bis hin zu musikalischen und sportlichen Vorführungen. Die vielen Akteure zeigen, was Kinder mit ihrer Freizeit so alles anfangen. Bei den zahlreichen Aktionsangeboten darf überall nach Herzenslust gebastelt, balanciert, geturnt und gelacht werden. Die Veranstalter haben jede

GROSSES WELTKINDERTAG-FEST IM MAXIMILIANPARK



Menge Bewegungsstationen und spannende Aktionen vorbereitet. Sicher ist, dass alle Kinder – auch die mit Behinderung – hier

aktiv werden können. Es gibt nicht nur musikalische Mitmachangebote, sondern viele Quiz-, Bewegungs- und Ge-

sundheitsspiele. Im Eltern-Info-Zelt erhalten Erwachsene parallel Auskünfte, Hilfestellung und viele Tipps.!

DER STUNIKENMARKT IST WIEDER DA



Fünf Tage bestimmen Karussells, Geisterbahn, Riesenrad und atemberaubende Attraktionen die Hammer Innenstadt. Rund um die Pauluskirche und auf dem angrenzenden Santa-Monica-Platz lädt der Stunikenmarkt von Freitag, 15. September, bis Dienstag, 19. September, zu vergnüglichen Stunden ein. Kirmesfreunde dürfen sich am Freitag zur Eröffnung auf Freibier und Freifahrten freuen. Zum Abschluss steht wieder traditionell am Dienstag der Familientag mit Feuerwerk auf dem Programm.!



VIER MILLIONEN IN 99 JAHREN

Die Waldbühne Heessen ehrt die viermillionste Besucherin und freut sich auf das Jubiläumsjahr 2024.

Gegründet wurden die Westfälischen Freilichtspiele Waldbühne Heessen e.V. im Jahre 1924. Als offizieller Gründungstag gilt der 7. Juli 1924. „Unser traditionsreicher Verein blickt auf nunmehr 99 Jahre Vereinsgeschichte zurück und die Vorbereitungen für das 100-jährige Bestehen im kommenden Jahr laufen bereits auf Hochtouren“, betont Andree Bönig (Verantwortlicher Marketing). Die Zuschauer:innen könnten sich auf ein unvergessliches Jahr mit vielen tollen Aktionen und besonderen Erlebnissen rund um die Waldbühne freuen.

Lebenslang

Aber auch in diesem Jahr gab es schon etwas Rekordverdächtiges zu feiern. Am 5. August konnte mit Gisela Handwerk die viermillionste Besucherin auf der Waldbühne Heessen begrüßt werden. Die gesamte Spielschar empfing sie im Vorfeld der Sister Act-Aufführung auf der Spielfläche. Der erste Vorsitzende Andreas Brochtrup-Wegerich überreichte ihr gemeinsam mit Jens Wawrzyniak und Spielleiter Wolfgang Barth einen Blumenstrauß, eine Flasche Sekt und eine Ehrungs-urkunde. Durch diese Urkunde erhält Gisela

Handwerk ein Leben lang kostenfreien Eintritt in alle Inszenierungen der Waldbühne Heessen. Gisela Handwerk zeigte sich sichtlich gerührt und freute sich sehr über diese besondere Ehrung. Unter tosendem Applaus konnte sie nach dieser besonderen Überraschung ihren Platz wieder einnehmen und die Aufführung von „Sister Act“ genießen.

Rekordverdächtig

Aber auch das Musical „Sister Act“ selbst ist rekordverdächtig und derzeit das erfolgreichste Programm der Waldbühne Heessen seit 14 Jahren. Wer diese Inszenierung noch nicht gesehen hat, wird leider enttäuscht, denn alle Aufführungen sind

bereits ausverkauft. Das bedeutet, dass am Ende der Spielzeit rund 26.250 Besucher:innen das Stück gesehen haben. Neben „Sister Act“ zeigt die Waldbühne noch „Das Sams - eine Woche voller Samstage“ und „Die Olchis“.

SAISON 2024

Vormittags:
Max und Moritz

Nachmittags:
Aladin

Abends:
Das Wunder von Bern

Tickets gibt es schnell und unkompliziert über die Homepage (www.waldbuehne-heessen.de). Weiter ist es möglich, die gewünschten Karten telefonisch (02381 30 90 90) zu reservieren oder zu den Geschäftszeiten direkt in der Geschäftsstelle der Waldbühne in Heessen vorbei zu schauen.!



ZENTRALHALLEN HAMM SO INDIVIDUELL WIE SIE!

Ihre Hochzeitslocation im Herzen Westfalens



Die Zentralhallen Hamm sind ein vielseitiges Veranstaltungszentrum mit zahlreichen Veranstaltungsformaten. Angeboten werden neben Tierschauen und Rinderauktionen hochwertige Messen und Märkte, Sportveranstaltungen, Konzerte, Comedyevents und private Veranstaltungen.

Zu allen öffentlichen Veranstaltungen bietet die hauseigene, gemütliche Gastronomie eine vielfältige Verpflegung á la carte.

Die flexibel angelegten, atmosphärisch und frisch renovierten Räumlichkeiten bieten einen idealen Rahmen für Ihre Hochzeitsfeier oder privaten Feste. Wir bieten für jede Gästezahl den angemessenen Rahmen.

Wir möchten Sie bei den Vorbereitungen Ihrer Feier unterstützen und entlasten. Wir setzen Ihre Wünsche individuell um und stimmen Dekoration, Aufbauten, Sitzpläne sowie Menü- oder Buffetauswahl detailliert mit Ihnen ab und setzen diese Leistungen professionell um.

Gerne erarbeiten wir mit Ihnen gemeinsam Ihr Wunschbuffet. Unser Küchenteam bereitet alle Speisen frisch und auf den Punkt in unserer hauseigenen Gastronomie für Sie zu.

Sprechen Sie uns jederzeit an. Wir freuen uns auf Sie!



**ZENTRAL
HALLEN**

Ihre Ansprechpartnerin:
Isabell Weisskopf

Ökonomierat-Peitzmeier-Platz 2-4
59063 Hamm
Telefon: 0 23 81 | 37 77 - 49
Telefax: 0 23 81 | 37 77 - 77

E-Mail: weisskopf@zentralhallen.de
Internet: www.zentralhallen.de

Formschönes Design und perfekte Technik. Aufzugstechnik nach Maß.

- Personenaufzüge
- Lastenaufzüge
- Homelifte
- Neuanlagen
- Modernisierung
- Instandhaltung
- TÜV-Abnahme
- Notruf rund um die Uhr



Georgi Aufzugtechnik GmbH
Kossberg 16 · 59510 Lippetal – Herzfeld
Telefon: 02923 7416 · Fax: 02923 7506
info@georgi-at.de · www.georgi-aufzugtechnik.de



Ihr Partner für Klimasysteme seit über 60 Jahren.



seit 1958
Bunsenstr. 34
59229 Ahlen
02382 / 96 89 96 0
www.northoff-klima.com

Kühlen. Heizen. Luftreinigen.

*bei einer regelmäßigen Wartung durch uns

HOTEL GUT VORWALD

Schmallenberg-Oberkirchen • Tel.: 0 29 75 / 96 61-0 • Fax: -19

„Der kleine Urlaub“

3 Übernachtungen mit reichhaltigem Frühstücksbuffet von Sonntag bis Freitag im Doppelzimmer mit Dusche / WC / TV und Telefon.

1x Glas Sekt, 3x Drei-Gang-Menü, 1 Kännchen Kaffee und ein Stück hausgemachten Kuchen, ausgearbeitete Wandertouren und Wanderkarte, Sauerland-Card. **Neuer Wellnessbereich „Waldsauna“.**

Preis pro Person
ab 315,00 €

Wir freuen uns auf Sie!

Familie Döpp

Fordern Sie unseren Hausprospekt an!

www.gut-vorwald.de | info@gut-vorwald.de



Bildungsmesse Hamm

Ausbildung / Studium
Weiterbildung / Beruf

17. & 18. November

**Eintritt
frei**



Zentralhallen Hamm

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Mit einem gemeinsamen Mittagessen endete die Ausbildung für 18 junge Frauen und Männer bei der Stadt Hamm. Es wurden in diesem Jahr folgende Ausbildungsberufe erfolgreich beendet: Erzieher:in, Verwaltungsfachangestellte, Verwaltungswirt:in, Vermessungstechniker:in, Fachinformatiker:in, KFZ-Mechatroniker:in und Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft. Beim gemeinsamen Mittagessen wurde auf die Ausbildungszeit zurückgeblickt und es wurden Erfahrungen sowie Ziele

und Wünsche für die Zukunft ausgetauscht. Zu den bestandenen Abschlussprüfungen gratuliert werden darf (von rechts): Vivien Thun, Karina Koschlaw, Leah Böhle, Mliha Sagir, Eva Küppers, Carina Budde, Mara Stratmann, Nele Oldenburg, Jonas Schweda, Levin Hübner und Svenja Naarmann. Nicht auf dem Foto abgebildet, aber ebenfalls erfolgreich abgeschlossen haben: Lena Fröhlich, Fioretta Oeynhausen, Vivien Sophie Potpara, Leonie Schicke, Tim Stromberg, Emre Aksu und Mats Ole Schelte. **I**



HERZLICH WILLKOMMEN!



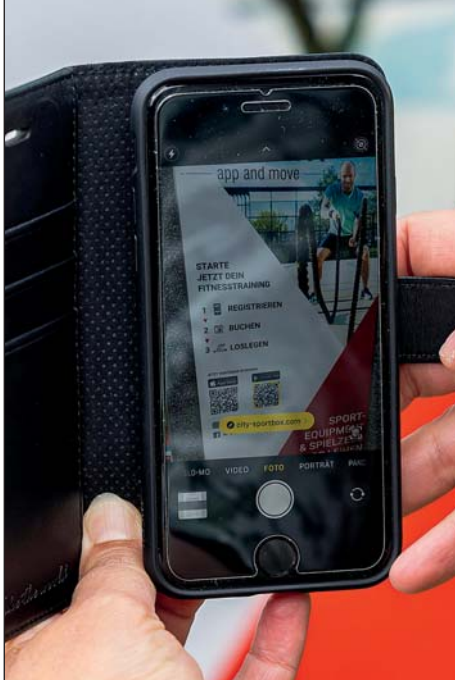
Pünktlich zum 1. August haben 15 neue Nachwuchskräfte der Berufsbilder Verwaltungsfachangestellte:r, Erzieher:in, Fachinformatiker:in, Gärtner:in und Straßenwärter:in bei der Stadt Hamm angefangen.

Ein breites Angebot an Ausbildungen und Dualen Studiengängen rund um die Arbeitswelten Verwaltung, Soziales, Technik sowie Feuerwehr und Rettungsdienst erwartet Bewerber:innen bei der Stadt Hamm. Die Bewerbungsportale für die Ausbildungsberufe sind aktuell geöffnet. Interessierte können sich jetzt noch bis zum 17.9.2023 für das Ausbildungsjahr 2024 bewerben. Alle Infos gibt es unter www.hamm.de/bedeutend-besser/ausbildung-und-duales-studium.

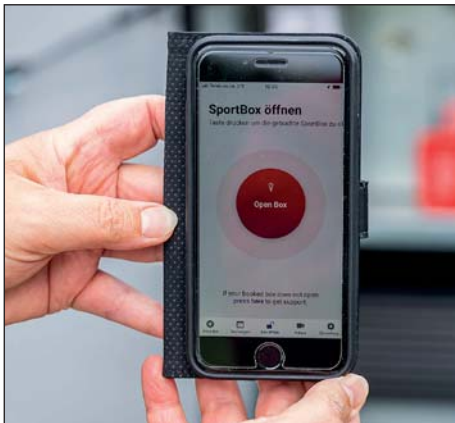
SECHS SPORTBOXEN IN PARKS

Kostenlos und schnell Sportmaterialien ausleihen, sich bewegen und Spaß haben: Dank der Initiative des StadtSportBund Hamm und des Sportamtes der Stadt Hamm ist das nun mit Hilfe von sechs SportBoxen in Hamm möglich. Zwei weitere sollen noch folgen – und zwar in Rhynern und Heessen.





Die Ausleihe läuft über die kostenfreie App „Sportbox app and move“. Wer diese runtergeladen und sich registriert hat, kann einen Zeitslot an einer der Boxen buchen. Dann lässt sich die Box öffnen und es kann losgehen. Nach Ende des Zeitraumes legen die Nutzerinnen und Nutzer die Geräte wieder in die Box und verschließen diese. Nutzungsgebühren gibt es nicht, das Angebot ist komplett kostenlos. Die Sportboxen sind bis 22 Uhr benutzbar.



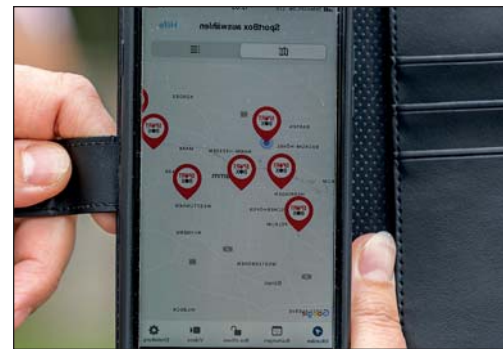
Schwerpunkte

Die einzelnen Sportboxen haben verschiedene Schwerpunkte: Im Hallohpark liegt dieser zum Beispiel auf Yoga, im Friedrich-Ebert-Park auf „Functional Training“, im Selbchpark auf „Spiel und Freizeit“ und am Spielplatz an der Brehmstraße auf Fußball. Gegen Vandalismus und Diebstahl sind die Sportboxen bestmöglich geschützt. Denn: Die Nutzer:innen haben sich in der App ja registriert, in den Boxen ist außerdem eine Kamera installiert, die eine Nachverfolgung ermög-

licht. Eine spezielle Folie, auf der die Farbe nicht haftet, schützt die Box von außen vor Graffiti.

Paten unterstützen

Die Patenschaft für die einzelnen Boxen haben verschiedene Vereine übernommen. Sie überprüfen die Geräte regelmäßig auf Zustand und Vollständigkeit und ersetzen gegebenenfalls auch Geräte. Um die Sportbox im Friedrich-Ebert-Park kümmern sich zum Beispiel die TVG 1877 Hamm sowie der TuS Germania Lohausenholz-Daberg. Die Gesamtkosten dieses Projekts liegen bei 75.000 Euro, 90 Prozent davon übernimmt ein Förderprogramm des Landes. Es ist Bestandteil des „Pakts für den Sport“, den Stadt und Stadtsportbund im Sommer geschlossen haben, um Leistungen und Finanzierung von gemeinwohlorientierten Sportprojekten und Bewegungsförderung neu aufzustellen.!



DIE STANDORTE DER SPORTBOXEN:

- Hallohpark
- Selbchpark
- Lippepark
- Friedrich-Ebert-Park
- Spielplatz an der Brehmstraße
- Spielplatz am Alten Uentropen Weg

DIE KOSTENLOSE APP: „Sportbox app and move“





Getränke Oase
Lieferservice

Warum noch selber schleppen?

Wir liefern für Ihre Wohnung, Ihre Party und Ihr Büro!

Immer Bier und Erfrischungsgetränke im Haus – ohne lästiges Kisten schleppen.

Telefon 02381/873151
Fax 02381/5563
lieferservice@getraenkeoase.de
www.getraenke-oase.de

Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung

LVM-Versicherungsagentur
Sebastian Kollas



Soester Straße 70
59071 Hamm
Telefon (02381) 88 00 88
info@kollas.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG



ERFOLGREICHER „BRANDSCHUTZTAG“

Was tun wenn's brennt? Beim großen „Brandschutztag“ auf dem Santa-Monica-Platz am Samstag, 5. August, hat die Hammer Feuerwehr mit einem vielseitigem Programm Hunderten Kindern und Jugendlichen vermittelt, wie man sich in Notfallsituationen richtig verhält.

Von Fettexplosionen über Vorführungen der Jugendfeuerwehr und ein „Rauchzelt“ bis zu Puppenspielen wie „Oma braucht einen Rauchmelder“ und „Notrufabsetzen ist kinderleicht“: Das abwechslungsreiche Programm kam ausgezeichnet an. In Zukunft möchte die Feuerwehr das „Brandschutzerziehungs-Event“ alle paar Jahre anbieten.!

M. Lishek
Malerbetrieb



Senioren-Renovierservice
Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
Bodenbeläge und Fassadenanstrich

Östingstraße 32
59063 Hamm

Tel. 02381 / 78 05 60
Fax 02381 / 9 73 39 40
Mobil 0174 / 8927772

Rose

Taxi u. Mietwagen
Nicole Hermbusche

☎ **0 23 81-44 02 30**
44 26 07

9-Sitzer rund um die Uhr
Alsenstraße 19 · 59067 Hamm



ZENTRAL
HALLEN

WESTFALEN EVENTS

GETRÄNKE **KRIEGER**

RADIO
LIPPEWELLE
HAMM



6. Hammer Wies'nfest

Final *meets* Alpen
Edition



BAYERNSTADL IN DEN ZENTRALHALLEN HAMM

21.10.23 | Einlass 18 Uhr

VVK: WESTFÄLISCHER ANZEIGER | „INSEL“ AM BHF
TICKET CORNER ODER UNTER WWW.RESERVIX.DE



INKA IST IMMER ANSPRECHBAR

First Debit ist in der Inkassobranche ein Vorreiter in Sachen Digitalisierung. Nun entwickelte das Hammer Familienunternehmen den Chatbot „Inka“, der mit künstlicher Intelligenz bei der Schuldenregulierung hilft. 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche. Inka ist ein Erfolg: Fast täglich wird die KI genutzt, um Ratenzahlungen zu vereinbaren oder Überweisungen zu tätigen.

Inka einen Chatbot zu nennen, ist eigentlich nicht ganz treffend. Denn „Chat“ bedeutet ursprünglich „Schwatz“, und eine Schwätzerin ist Inka ganz und gar nicht. Inkas Welt sind Aktenzeichen, Sachstandsinformationen und Ratenpläne. Präzise, diskret und geduldig.

Chatbot-Plattitüden wie „Wir sind stets um die Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden bemüht“ – wenig hilfreich und weit verbreitet – gehören nicht zu Inkas

Geschäftsführer Tobias Domnowski



Repertoire. Wenn sie keine Antwort weiß, reicht ein Kreuzchen bei „Rückrufbitte“, und die künstliche Intelligenz überlässt der menschlichen das Feld. „Selbstverständlich rufen wir so bald wie möglich zurück“, verspricht Tobias Domnowski, Geschäftsführer und Inhaber des Inkasso-Unternehmens First Debit. „Doch in vielen Fällen bevorzugen die Schuldner die Abwicklung mithilfe der KI. Und das nicht nur, weil Inka auch spätabends und sonntags im Dienst ist. Die psychologische



Hürde ist geringer.“ Die KI wurde in der IT-Abteilung von First Debit mit Unterstützung der Berliner Agentur für Voicebots & Chatbots ‚Future of Voice‘ entwickelt. „Inka ist der erste Chatbot der Inkassobranche“, betont der Geschäftsführer. „Wir sind stolz, Pioniere auf diesem Gebiet zu sein.“

Innovatives Familienunternehmen

Dabei hält Domnowski es nicht für einen Zufall, dass sein im Vergleich zu den Wettbewerbern kleines Familienunternehmen eine Innovation als erstes auf den Weg brachte. „Wir können pragmatisch handeln, müssen Ideen nicht zwischen Abteilungen und Niederlassungen diskutieren, sind mit unseren 46 Beschäftigten flexibler und schneller als größere Organisationen“, glaubt er. Auf der anderen Seite gehört dazu aber auch die Entschlossenheit, dem Thema IT das nötige Gewicht zu verleihen. Eine eigene IT-Abteilung mit vier Mitarbeitern ist da nicht selbstverständlich, ebenso wenig die Beauftragung eines führenden Berliner IT-Dienstleisters. Allein die externe Investition lag im mittleren fünfstelligen Bereich. Für das Aussehen von Inka sorgte die Hammer Bilderbuchillustratorin Eva Künzel. „Es war ein neunmonatiger Kraftakt. Umso mehr freut uns, dass Inka so gut funktioniert und die Erwartungen erfüllt, die wir in sie gesetzt haben“, resümiert Geschäftsführer Domnowski. Ein verbesserter Kundenservice und die Entlastung der Kolleginnen und Kollegen sei schon wenige Monate nach der Freischaltung des Chatbots deutlich spürbar gewesen.

Tobias Domnowski führt das Unterneh-

INNOVATIONEN BRAUCHEN GUTE LEUTE. DOCH WIE FINDET MAN DIE?

„Auch ohne Abschluss in Informatik kann man erfolgreich als IT‘ler arbeiten, wenn man Engagement und eine hohe Auffassungsgabe mitbringt. Das gilt für Sebastian, der Inka maßgeblich mitentwickelt hat. Sebastian ist studierter Volkswirt – IT und Programmierung faszinieren ihn aber schon seit seiner Jugend. Die fehlende Fachausbildung hat bei uns nie jemanden gestört. Auch beim Thema Personal lohnt der Blick über den Tellerrand“, ist First Debit-Geschäftsführer Tobias Domnowski sicher.

men für Inkasso und Bonitätsauskünfte seit 2011. Sein Vater Reinhard Domnowski machte sich bereits 1980 selbstständig. Die Firma wuchs schnell, wurde zwischenzeitlich jedoch von mehreren fremden Gesellschaftern beeinflusst. 2011 entschieden Reinhard und Tobias Domnowski gemeinsam, mit der Gründung von First Debit einen Neustart als unabhängiges Familienunternehmen zu wagen. 2019 bezog die Belegschaft neue Räume in der von Grund auf renovierten ehemaligen Standortverwaltung im Hammer Süden. „Natürlich sind wir in Hamm geblieben“, sagt Domnowski. „Etwas Anderes kam für uns nie in Frage.“ 2023 stieg Hendrik Voß mit in die Geschäftsführung ein.

Geschäftsführer Hendrik Voß



Digitalisierung und Klimaschutz

Tobias Domnowski formulierte schon früh das Ziel, eines der innovativsten Unternehmen für Inkasso und Bonitätsauskünfte zu werden. So waren sie 2013 die ersten, die ein digitales Schuldnerportal einführten, wo der Schuldner jederzeit einen Einblick in seinen Fall nehmen und per Mausklick Raten vereinbaren oder direkt online bezahlen kann. 2018 entwickelten die IT-Spezialisten von First Debit die dazu passende Mandanten-App, wiederum die erste der Branche. „Inka war da nur der nächste logische Schritt“, findet Domnowski.

Auch auf anderen Gebieten beweist Tobias Domnowski Offenheit für Neuerungen. Schon vor Jahren kümmerte er sich um elektrische Dienstfahrzeuge, Ladestationen und eine PV-Anlage. „Auch beim Klimaschutz wollen wir Vorreiter sein.“ Und die Arbeitszeitregelung gewährt den Beschäftigten größtmögliche Freiheit bei der Einteilung von Büropräsenz, Homeoffice und Freizeit. |

Alle Infos zum Unternehmen und den Leistungen gibt es unter **www.firstdebit.de**

Museumseisenbahn Hamm

Ausflugsfahrt entlang den Industriedenkmälern
zum Baldeneysee



Industriekultur satt längs der Emscher-
talbahn, zwei Überquerungen des
Rheins und als Ziel der Baldeneysee
mit der Villa oder das über 1.200-
jährige Werden:

Das alles am **3. Oktober 2023** auf ei-
ner gemütlichen Ausflugsfahrt mit
unserem Wirtschaftswunderzug der
50er Jahre. Abfahrt in Hamm gegen
10:30 Uhr, Rückkehr ca. 19 Uhr. Ver-
schiedene Zustiege bis Herne.

Fahrpreise ab 49 € Erw./35 € Kinder/
Familien 150 €



info@museumseisenbahn-hamm.de *

Schumannstr. 35, 59063 Hamm * Tel. +49 (0) 2381 540048

www.museumseisenbahn-hamm.de

START IN DIE NEUE SAISON!

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“, wusste schon Hermann Hesse.

Und so beginnt das städtische Kulturbüro im September eine brandneue Theater- und Konzertsaison, die mit Altem und Neuem, Unbekanntem und Wohlvertrautem, lauten und leisen Tönen, aber vor allem mit viel Schwung und Begeisterung für einen willkommenen Ausstieg aus dem Alltagseinerlei sorgen will.



**Sonntag, 3. September, 16 Uhr
(Kurhaus):**

Vorhang auf!

Zur Einstimmung auf die neue Spielzeit lädt das Planungsteam des Kulturbüros ins Kurhaus ein und stellt seine persönlichen Highlights und Geheimtipps vor. „Vorhang auf!“ für Plaudereien „aus dem Nähkästchen“, für einen Blick auf die Schreibtische in den verschiedenen „Planungsbüros“: Was, wer, wann und vor allem wieso und warum? So facettenreich wie das Programm ist auch die Arbeit hinter den Kulissen, was Auswahl und Konzeption anbelangt. Ein unterhaltsamer Nachmittag, garniert mit kleinen Anekdoten, wissenswerten Fakten und musikalischen Intermezzi von Tanrked Schleinschock – Infotainment pur! Daneben gibt es natürlich auch noch genügend Raum für Kritik, Anregungen und lebhaft Diskussionen.



**Sonntag, 17. September, 10:30 Uhr
(Kurhaus):**

19. Hammer Kulturfrühstück – Wir haben Zeit!

Die meisten können nie genug von ihr bekommen, beklagen sich, dass sie viel zu wenig von ihr haben, manchen rennt sie sogar einfach davon. Wieder andere wollen sie hingegen totschlagen oder sie (sich) vertreiben – die Zeit ist nur schwer zu fassen. Zahlreiche Künstler:innen haben sich bereits mit diesem Phänomen in Musik, Film, Literatur und Bildender Kunst auseinandergesetzt. Folgerichtig hat sich jetzt auch das Kulturfrühstück diese nur schwer zu fassende physikalische Größe als Motto erwählt und widmet sich ihr rund zwei Stunden lang in nachdenklichen, witzigen und vor allem unterhaltsamen Liedern, kleinen Szenen und Geschichten. Dazu wird wie immer alles, was das Frühstücksherz begehrt, zum Verzehr gereicht.



**Sonntag, 17. September, 19:30 Uhr
(Kurhaus):**

Anima Eterna Brugge

Die Konzertsaison beginnt mit einem echten Highlight, gibt sich doch einer der weltweit bekanntesten und erfolgreichsten Klangkörper die Ehre: Anima Eterna Brugge. 1987 von dem Dirigenten, Cembalisten und Pianisten Jos van Immerseel gegründet, ist das Orchester heute aus der internationalen Musikszene nicht mehr wegzudenken. Gemeinsam mit dem vielfach preisgekrönten Violinisten Sergey Malov spielt das Orchester Werke von Franz Schubert und Ludwig van Beethoven – auf deutschen Instrumenten, die aus der Mitte des 19. Jahrhunderts stammen.



Dienstag, 19. September, 18 Uhr
(Kulturbahnhof):

Duo Riosentí (Klangkosmos)

Nach der Sommerpause startet der Klangkosmos in eine neue Saison, randvoll gefüllt mit exquisiten Klängen und besonderen Instrumenten. Zum Auftakt singen und spielen die beiden Musiknomaden Josué Avalos und Aline Novaro Eigenkompositionen, die das Publikum vom Süden des amerikanischen Kontinents in die Wüsten Nordmexikos entführen. Auf dem Programm stehen sanfte Balladen ebenso wie rhythmisch-energetische Songs, begleitet von traditionellen Instrumenten. Herkunft, Wanderschaft, Diaspora, Liebe, das Ankommen und das Weggehen sind ihre Themen.



Mittwoch 20. September, 15 Uhr
(Kulturbahnhof):

Meins Deins

Raya versteht die Welt nicht mehr. Seit dem Umzug darf ihr Vater, einst hochangesehener Baumeister, nicht mehr arbeiten. Im Königreich von Prinz Törtchen wird er nicht gebraucht. Als er dann auch noch krank wird, macht Raya sich auf den Weg in den Palast zum Prinzen. Ob der ihr weiterhelfen kann, wird in dieser bunten Torten- äh... Theatergeschichte über viele kleine Törtchen, Einsam- und Gemeinsamkeiten, viel Empathie und stinkige Prinzensocken mit viel Musik spannend und witzig erzählt.



Freitag, 22. September, 19:30 Uhr
(Kurhaus):

Altfrid Sicking Septett

Mit dem Album „I am“ erfüllte sich Multiinstrumentalist Altfrid Sicking in der pandemischen Zwangspause einen lang gehegten Wunsch und tritt nach Jahrzehnten als Sideman und Hochschuldozent jetzt selbst ins Rampenlicht. Gemeinsam mit ausgesuchten Lieblingskollegen hat er dem klassischen Ambiente zwischen Swing und Neo-Cool ein stilsicheres Update verpasst: Balladeskes, Up-Tempo-Nummern mit Bop-Appeal und bewegungsfördernde Latin-Infusionen. Ein rundes, lebendiges Album mit Vintage-Charme, das man live gehört haben muss.



ONLINE

Karten für alle Veranstaltungen gibt es beim Kulturbüro der Stadt Hamm (02381 17-55 55), den bekannten Vorverkaufsstellen und online unter kultur.hamm.de.

**Der Eintritt zum
Klangkosmos ist frei.**

AUSBILDUNGSSTART BEI DEN STADTWERKEN

Die Stadtwerke Hamm sind am 1. August mit 19 neuen Auszubildenden ins aktuelle Ausbildungsjahr gestartet. Das ist die höchste Zahl von neuen Auszubildenden in den letzten zehn Jahren.



Die Stadtwerke wollen künftig noch mehr eigenen Nachwuchs ausbilden und auch die Vielfalt der Ausbildungsberufe erweitern, denn auch an den Stadtwerken Hamm gehen Fachkräftemangel und Altersaustritte nicht vorbei. In den nächsten Jahren werden viele Mitarbeitende das Unternehmen wegen des Erreichens des Rentenalters verlassen. Diese Lücken werden vor allem junge Menschen füllen können.

Beste Aussichten

In der Ausbildung in den einzelnen Fachbereichen lernen sie alle wichtigen Fähigkeiten und Inhalte, die sie als Industrieelektriker:innen, Industriekaufleute, Kfz-Mechatroniker:innen, als Fachkräfte im Fahrbetrieb, Fachinformatiker:innen, Vermessungstechniker:innen oder Fachangestellte für Bäderbetriebe benötigen. Die Stadtwerke bieten ihnen dabei eine

qualifizierte Ausbildung in einem zukunftsorientierten Unternehmen bei attraktiven Arbeitsbedingungen mit besten Aussichten für eine Weiterbildung nach der Ausbildung.

Luke Taylor Stemann, Leo Lohmann und Jonas Baukelmann haben ihre Ausbildung als Industriekaufleute begonnen. Tom Janis Schlockermann, Liam Becker, Armin Rüther, Lasse Simeon Conen, Nils Hemesoth, Johannes Becker und Jan-Lucas Gervelmeyer starteten ihre Ausbildung als Industrieelektriker, Jamie Alexander Gottfried als Fachinformatiker für Systemintegration, Oliver Garcosch und Danyal Qasim als Fachkräfte im Fahrbetrieb, Niklas Böhnlein und Jakob Stroetmann als KFZ-Mechatroniker. Anton Elbers macht eine Ausbildung zum Vermessungstechniker, Timon Venohr, Finn Leano Buckreus und Joshua Wichmann werden Fachange-

stellte für Bäderbetriebe.

Modern und flexibel

Mit 890 Mitarbeitenden sind die Stadtwerke nicht nur ein bedeutender Arbeitgeber, sondern auch wichtiger Auftraggeber für das heimische Handwerk und den Mittelstand. Die Stadtwerke sorgen dafür, dass unsere Stadt bunt, vielseitig und lebenswert ist. 82 Prozent der Beschäftigten sind in Vollzeit-arbeitsverhältnissen tätig. 18 Prozent arbeiten in Teilzeit-arbeitsverhältnissen. 15 Prozent der Führungskräfte sind weiblich. Die Stadtwerke unterstützen ihre Mitarbeitenden zeitlich und finanziell beim Erwerb weiterführender Qualifikationen. Das gilt auch für ein berufsbegleitendes Studium. Nachwuchsförderung wird groß geschrieben.

Als moderner Arbeitgeber bieten die Stadtwerke ihren Mitarbeitenden große Flexibili-

tät im Arbeitsprozess, mobiles Arbeiten gehört inzwischen zum Arbeitsalltag. Es ermöglicht, dienstliche und private Belange eigenverantwortlich unter einen Hut zu bringen. Arbeitsverträge werden auf der Basis von Tarifverträgen gestaltet. Das Unternehmen unterstützt seine Mitarbeitenden durch eine überwiegend arbeitgeberfinanzierte, attraktive betriebliche Altersversorgung und zusätzliche Versicherungsleistungen.■

ONLINE

Alle Infos zur Ausbildung bei den Stadtwerken:





Fachseminare für Pflegeberufe und Gesundheitsberufe

Freie Ausbildungsplätze!

Haus der Pflege gGmbH

Fachseminare für Pflegeberufe
und Gesundheitsberufe

Ab 09.2023 bilden wir aus:

Pflegefachkraft (m/w/d)

**Dringend suchen wir für
unsere Kooperations-
partner Auszubildende!**

Zugangsvoraussetzung:

- Persönl. und gesundheitl. Eignung
- keine Höchstaltersbegrenzung
- Hauptschulabschluss Kl. 10
oder gleichwertiger Bildungsabschluss

Beruf mit Zukunft!

Haus der Pflege

Fachseminare für Pflegeberufe
und Gesundheitsberufe

Ab 09.2023 bilden wir aus:

staatlich anerkannten

Physiotherapeut (m/w/d)

Zugangsvoraussetzung:

- Persönl. und gesundheitl. Eignung
- Fachoberschulreife oder
gleichwertiger Bildungsabschluss

Hauptschulabschluss Kl. 9

Haus der Pflege gGmbH

Fachseminare für Pflegeberufe
und Gesundheitsberufe

Ab 09.2023 bilden wir aus:

Pflegeassistent (m/w/d)

**Erstauszubildende / kostenfrei
für ALG I oder ALG II-Empfänger
Ausbildungsdauer 1 Jahr**

Zugangsvoraussetzung:

- Persönl. und gesundheitl. Eignung
- keine Höchstaltersbegrenzung
- Hauptschulabschluss Kl. 9 oder
gleichwertiger Bildungsabschluss

**Ihre Bewerbungsunterlagen
senden Sie bitte an das**

**Haus der Pflege (gGmbH)
Zeche Westfalen1
59229 Ahlen**

**Telefon 0 23 82 / 96 98 - 130
www.hausderpflege.de**



ÜBERREGIONALE WASSERSTOFFKONFERENZ

Es ist ein Meilenstein für den Wasserstoffstandort Hamm: Vom 18. bis 20. September findet in der Region die Wasserstoffkonferenz „Hy.Summit.Rhein.Ruhr“ statt. Dazu werden hunderte Experten aus ganz Deutschland erwartet. Für den Eröffnungsabend mit NRW-Wirtschaftsministerin Mona Neubauer fiel die Wahl auf Gut Kump in Hamm. Weitere Standorte der Wasserstoffkonferenz sind die Städte Duisburg und Bochum.

Mit dieser Konferenz kommt Hamm erstmals überregional als großer Wasserstoff-Standort auf die Landkarte“, betont Oberbürgermeister Marc Herter. „Für unsere Stadt ist es eine tolle Auszeichnung, dass wir den Eröffnungsabend ausrichten dürfen. Wir wollen die Veranstaltung nutzen, um einem großen Expertenkreis die Chancen und Möglichkeiten des Wasserstoffstandortes Hamm vorzustellen. Gleichzeitig ist es unser Ziel, weitere Partner für zukünftige Projekte zu gewinnen.“

„Doppelt so groß“

Das Thema „Wasserstoff“ ist in Hamm allgegenwärtig. Zahlreiche Unternehmen prüfen, wie sie die den grünen Wasserstoff für sich nutzen können. „Der Bedarf ist so groß, dass der Elektrolyseur zu Gewinnung von grünem Wasserstoff doppelt so groß wird wie ursprünglich geplant (40 MW statt 20 MW). In keinem anderen Be-

reich gibt es eine so große Dynamik“, erklärt Wirtschaftsförderer Pascal Ledune. Hamm gehört in naher Zukunft zu den ersten Standorten, an denen grüner Wasserstoff produziert wird.

„Richtiger Ort“

Grün produzierter Wasserstoff ist als zukunftsfähiger Energieträger eine Alternative zu fossilen Brennstoffen: Unter anderem soll die grüne Energie in den Bussen der Stadtwerke Hamm zum Einsatz kommen. Die Wasserstoffallianz Westfalen hat es sich zur Aufgabe gemacht, neue Partner und Einsatzfelder zu finden: Bei-

spielsweise sollen wasserstoffaffine Startups sowie kleinere und mittlere Unternehmen in der Region ansiedeln werden. „Daher ist Hamm genau der richtige Ort für diese Veranstaltung“, unterstreicht Wirtschaftsförderer Pascal Ledune die Bedeutung der Konferenz für die Region und für Hamm.

Veranstalter des Summit ist der Verein Hy.Region.Rhein.Ruhr e.V., der als regionales Netzwerk die Aktivitäten und Interessen von Unternehmen, Städten, Verwaltungen, Politik und Forschungseinrichtungen zum Thema „Wasserstoff“ bündelt. Auch die Hammer Wirtschaftsagentur IMPULS ist

hier Mitglied und organisiert gemeinsam mit den Wirtschaftsförderungen der Städte Bochum und Duisburg das „Hy.Summit.Rhein.Ruhr“. Mitorganisator sind die Wirtschaftsförderungen aus Dortmund und Essen. Außerdem unterstützt der Regionalverband Ruhr mit der Hydrogen Metropole Ruhr die Veranstaltungsreihe. |

ONLINE

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter www.hy-summit.ruhr.

ZEITEN UND ORTE AUF EINEN BLICK:

Hamm: 18. September 2023,
16.00 Uhr bis 22:30 Uhr
Gut Kump, Hamm

Duisburg: 19. September 2023,
8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mercatorhalle Duisburg

Bochum: 20. September 2023,
8.00 Uhr bis 17:30 Uhr RuhrCongress
Bochum; Lunch und Workshops:
Stadtwerke Bochum Lounge im
VfL-Stadion, Bochum





Ihr Ticket-Center

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-18:45h | Sa. 9:00-16:30h
 Ticket-Hotline: 0 23 81 - 2 34 00 | www.verkehrsverein-hamm.de
 Willy-Brandt-Platz | 59065 Hamm

GESCHENKIDEEN FÜR JEDEN ANLASS!



Stockschirm - 16,50 €
 Hammer Motive



Plüschi - 10,00 €
 Mädchen oder Junge



2. Wimmelbuch - 13,00 €
 Hammer Motive



Mein Memo - 6,95 €
 Freizeit in Hamm. - Edition



Baby Body - 9,90 €
 Echte/r Hammer/in

DIESE UND VIELE WEITERE HAMM-ARTIKEL ERHALTEN
 SIE IN DER INSEL ODER UNTER WWW.HAMMSHOP.DE.





PROBE FÜR DEN ERNSTFALL

Archive bewahren das schriftliche Kulturerbe und Gedächtnis ihrer Stadt. Doch das Kulturgut ist immer auch durch Katastrophen wie Brände oder Wassereinträge gefährdet, wie die regelmäßig auftretenden Starkregenereignisse oder vor Jahren der Einsturz des Kölner Stadtarchiv zeigen.

Das Hammer Stadtarchiv probte deshalb kürzlich, was bei solchen Ereignissen zu tun ist.

Die Starkregenereignisse in Hamm im vergangenen Monat haben erneut die Notwendigkeit einer vorausschauenden Notfallplanung in Erinnerung gerufen, auch wenn das Stadtarchiv Hamm nicht betroffen war und alle Magazine trocken geblieben sind. Dennoch ist die Notfall-

vorsorge eine der grundlegenden Aufgaben der Archivarinnen und Archivare. Um den Ernstfall praktisch einzuüben, veranstaltete der Arbeitskreis der Archive des Kreises Unna und der Stadt Hamm mit Unterstützung der Restaurierungswerkstatt des LWL-Archivamts für Westfalen im August eine



Notfallübung im Bahnhof Bönen. Der Arbeitskreis bildet gleichzeitig einen Notfallverbund, also einen Zusammenschluss verschiedener Archive, um sich gegenseitige Unterstützung bei eventuellen Schadensfällen zuzusichern. Auch die Belegschaft des Stadtarchivs Hamm war mit ihrer Amtslei-

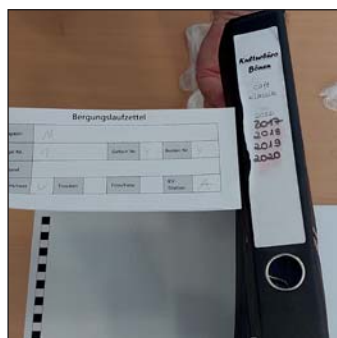


tung Franziska Rohloff dabei. Die letzte praktische Notfallübung hatte 2013 im Stadtarchiv Hamm stattgefunden.

Kassanda im Einsatz

Bei der Übung in Bönen wurden theoretische Grundlagen und praktische Übungen für die Umsetzung eines Notfalleinsatzes bei Wasserschäden im Archivmagazin vermittelt und durchgeführt. Dabei ging es um ganz konkrete Fragen: „Was muss in welcher Reihenfolge getan werden?“ Oder: „Welche Vorbereitungen müssen präventiv getroffen werden?“. Das Hauptziel der Übung bestand darin, organisatorische, materialtechnische und handlungspraktische Kompetenzen zu vermitteln. Darüber hinaus bot die Übung eine gute Gelegenheit zur regionalen Vernetzung sowie zum Austausch über Fragen und Details des Notfallverbundes. Die Praxisübung wurde nicht mit richtigem Archivgut, sondern mit sogenannten Kassanda (im Archivjargon: archivunwürdiges, zu vernichtendes Schriftgut) durchgeführt, welche durch die Restauratorinnen des LWL-Archivamtes gewässert wurden.

Schnell wurde den Teilnehmerinnen und Teilnehmern klar: Grundlage jeder Notfallvorsorge ist ein ausgeklügeltes Konzept, welches die individuellen Risiken eines Archivs im Blick hat und die praktische Schulung von Personal beinhaltet. Die praktische Umsetzung folgt bei Wasserschäden einem allgemeinen Muster: Kontami-



niertes Archivgut muss geborgen, in Folie verpackt und durch rasches Einfrieren getrocknet werden. Zudem ist eine einheitliche und lückenlose Dokumentation erforderlich, um Archivalien später wieder ihrem ursprünglichen Standort zuzuordnen zu können.

Notfallboxen

Was sich im Allgemeinen einfach anhört, birgt im Detail jedoch zahlreiche Fallstricke: Dies zeigte sich insbesondere im praktischen Teil der Notfallübung, welcher eine minutiöse Organisation von Material und Arbeitsabläufen erfordert. Zunächst muss gesichert sein, dass für die Bearbeitung von Archivgut notwendige Materialien in speziellen Notfallboxen vorhanden sind. Dazu gehören unter anderem Folienrollen mit Abrollvorrichtung, Dokumentationsmaterial, Verbandskästen, persönliche Schutzausstattung (Overall, FFP2 Masken), Messer, Scheren, Folien und Plastikbeutel unterschiedlicher Größen sowie Transportkisten. Mindestens drei Teams sind bei einem Notfalleinsatz notwendig: ein Bergungsteam, ein Dokumentationsteam und schließlich ein

Verpackungsteam. Je nach Art des Archivguts fällt ein unterschiedlicher Arbeitsaufwand an. Während Aktenordner recht einfach verpackt werden können, bedürfen Großformate wie Karten und Pläne sowie vor allem Kleinformat wie Fotos einer intensiveren Behandlung – beispielsweise dürfen Fotos nur in glatten, knickfreien Folien eingewickelt werden, ohne dass sich die beschichteten Seiten von mehreren Fotos berühren. Andernfalls riskiert man beim späteren Gefriertrocknen eine Beschädigung der Fotoschicht.

„Belastung für die Nerven“

Für die Mitarbeitenden des Stadtarchivs gibt es ein klares Fazit: Übung und vor allem Organisation machen den Meister. Dank der wertvollen Hinweise der Restaurator:innen des LWL-Archivamtes sind die Mitarbeitenden noch sicherer im Umgang mit beschädigtem Archivgut bzw. Kulturgut und wissen, wie die bestehenden Notfallplanungen im Stadtarchiv ver-



bessert werden können. „Der Ernstfall stellt nicht nur für das Kulturgut, sondern auch für die Nerven eine Belastung dar. Eine klare Organisation und vorausschauende Planungen, teilweise mit externen Akteuren, schaffen einen Rahmen, der diese Belastung mindern kann. Das Thema Notfallvorsorge gewinnt nicht zuletzt durch die klimawandelbedingt heftigeren Extremwetterereignisse immer mehr an Relevanz. Zum Glück haben wir mit dem LWL-Archivamt und dem Notfallverbund der Archive des Kreises Unna starke Partner an unserer Seite“, betont die Leiterin des Stadtarchivs Franziska Rohloff.■



Jetzt Mitglied
werden und
profitieren.

Nicht eine,
sondern meine Bank.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Gemeinsam stärker.

Als Mitglied sind Sie Teilhaber unserer Bank
und profitieren von vielen Vorteilen. Denn
wir sind unseren Mitgliedern verpflichtet.

Volksbank
Hamm



Wir lieben Schlager!
SCHLAGERNACHT

FREITAG
15.09.23
AB 19:30 UHR

KERSTIN OTT
OLAF HENNING
PLAYA ROUGE SAFIYA

**RUW-ARENA/
ZENTRALHALLEN HAMM**

Vorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie über
EVENTIM: 01806-570070 **RESERVIX: 0761-88849999**



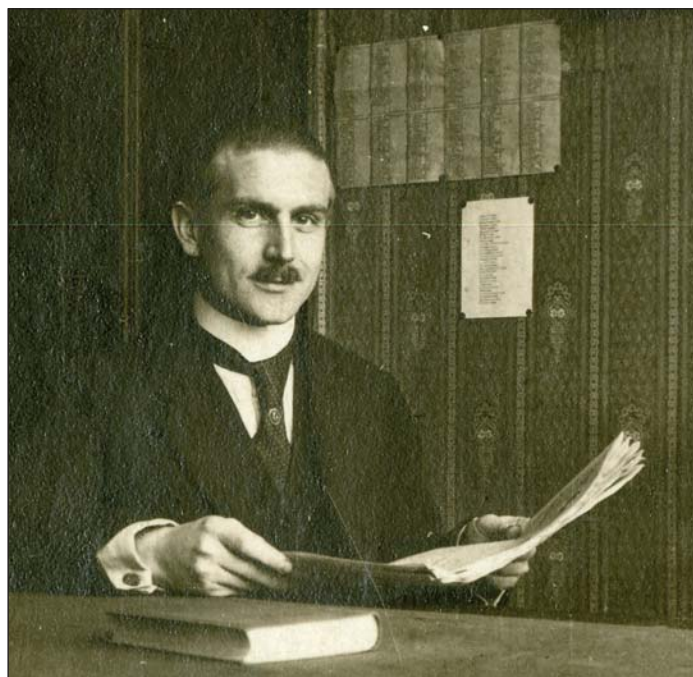
EINE LEGENDE DER STADTVERWALTUNG

Eher nach Fleißarbeit als nach Spannung klang die Aufgabe, die die Stadtarchiv-Mitarbeiter Jörg Schlifke und Jochen Thesmann an diesem Arbeitstag in Angriff nahmen: Revision des alten Personalaktenbestandes. Doch daraus wurde eine spannende Reise in die Vergangenheit zu einer echten „Legende der Stadtverwaltung“.

Personalakte Nr. 40/464 hielt eine große Überraschung bereit: Auf einem Foto war ein Büro der Hammer Stadtverwaltung von vor über hundert Jahren abgebildet, im alten Hammer Rathaus, dem im zweiten Weltkrieg zerstörten Vorgängerbau der heutigen Sparkasse am Marktplatz. Zu sehen ist ein Mitarbeiter an seinem Schreibtisch. Vor ihm stehen ein gläsernes Tintenfass und ein klobiges, pultartiges Gerät: eines der ersten Telefone der Hammer Stadtverwaltung.

Hülfstelegraph

Zweimal, 1885 und 1887, hatte die Hammer Stadtverwaltung einen Telefonanschluss für das Rathaus wegen zu hoher Kosten abgelehnt: Neben horrenden



Anschlussgebühren von 2.000 bis 5.000 Reichsmark sollte jedes dreiminütige Einzelgespräch

eine Reichsmark kosten: Das entsprach damals etwa dem Gegenwert eines Mittagessens im

Restaurant. Immerhin verzeichnet dann doch 1895 das Einwohnerbuch der Stadt Hamm 51 Telefonanschlüsse: 49 für Gewerbebetriebe, zwei für die Stadtverwaltung: Gas- und Wasserwerke sowie Polizeihauptwache. 1899 frohlockt der Westfälische Anzeiger über den Anschluss Hamms an den Fernsprechverkehr mit Berlin und berichtet über allerneueste technische Entwicklungen bei den Endgeräten: „Telephon-Apparate, bei welchen auf dem Pultdeckel zum Niederschreiben von Notizen eine matte Porzellanplatte oder ein Elfenbeintäfelchen eingelassen ist.“ Offenbar telefonierte Heinrich Kattenbusch auf dem Foto mit einem ähnlichen Apparat. Dass Kattenbusch als einer der ersten Mitarbeiter ein Telefon benutzen



Dein Herbst im Tierpark Hamm!

Die Teilnahme an allen Angeboten ist nur in Begleitung Erwachsener möglich.
Teilnehmerplätze sind für alle Veranstaltungen begrenzt.

„Halloween-Aktion“

Zu Halloween gehören Kürbisse mit gruseligen Gesichtern.
Diese können Kinder ab 6 Jahren für unsere tierischen Bewohner schnitzen.

Preis: 15 € pro Person, zzgl. Tierpark-Eintritt · Termin: Sonntag, 29.10.23 (um 11 Uhr)

Information & Anmeldung: über die Zooschule Tierpark Hamm

Alter:
ab 6 Jahre

„Heute bin ich Mini-Tierpfleger“

Preis: 25 € pro Teilnehmer (inkl. Begleitperson), zzgl. Tierpark-Eintritt
Information & Anmeldung: über die Zooschule Tierpark Hamm

Termine: Sa. 30.09.23 | Sa. 07.10.23 (jeweils von 9 - 12.30 Uhr)

Alter:
6-8 Jahre



Öffentliche Tierfütterungen

Immer samstags & sonntags und
täglich in den Herbstferien

12.00 Uhr	Fossa
14.00 Uhr	Stachelschweine
14.30 Uhr	Weißrüsselnasenhörnchen
15.00 Uhr	Erdmännchen



Nachtführungen

Preis: Kinder 22,50 €, Erwachsene 30,00 €, inkl. Imbiss
Information & Anmeldung: Zooschule (0 23 81) 914 99 21
oder zooschule@tierpark-hamm.de

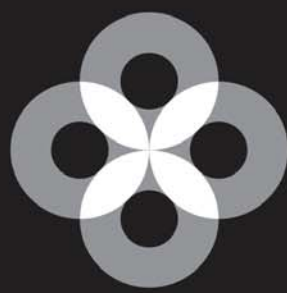
Termine findet ihr auf www.tierpark-hamm.de



www.grafik-werk.de · Fotos: Tierpark Hamm · 08/2023

Tierpark Hamm · Grünstr. 150 · 59063 Hamm

www.tierpark-hamm.de



elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS HAMM
AN DEN FÖRDERTÜRME 9
59075 HAMM

✿ ELEMENTS-SHOW.DE

HIER BERÄT
DAS FACH-
HANDWERK

DIE WELT

**Service-
Champions**

im erlebten Kundenservice

ELEMENTS

Nr. 1 der Badausstatter

Im Ranking:
14 Badausstatter

www.service-champions.de
ServiceValue GmbH 10/2022

Verantwortlich für Kundenbefragung und Auszeichnung
ist die ServiceValue GmbH